

Gebet von Hadhrat Massieh Maud (as) zitiert nach  
Hudhoor-e-Aqdas (atba) in der Freitagsansprache vom  
17.06.2016

اے ربّ العالمین

تیرے احسانوں کا میں شکر نہیں ادا کر سکتا تو نہایت ہی رحیم و کریم ہے اور  
تیرے بے غایت مجھ پر احسان ہیں میرے گناہ بخش تا میں ہلاک نہ ہو جاؤں  
میرے دل میں اپنی خالص محبت ڈال تا مجھے زندگی حاصل ہو اور میری پردہ  
پوشی فرما اور مجھ سے ایسے اعمال کرا جن سے تو راضی ہو جائے۔  
میں تیری ہی وجہ کریم کے ساتھ اس بات سے پناہ مانگتا ہوں کہ تیرا غضب  
مجھ پر وارد ہو رحم فرما اور دنیا اور آخرت کی بلاؤں سے مجھے بچا کہ ہر  
ایک فضل و کرم تیرے ہی ہاتھ میں ہے۔ آمین ثم آمین۔

Oh Herr der Welten!

Ich bin nicht im Stande, Dir für Deine Wohltaten zu danken.  
Du bist äußerst gnädig und gütig und endlos sind Deine  
Wohltaten mir gegenüber:

Vergib meine Sünden, damit ich nicht zugrunde gehe. Fülle  
mein Herz mit einer aufrichtigen Liebe zu Dir, sodass ich  
Leben erhalte; und bedecke meine Fehler (*Sünden, Makel,  
Schwächen u. Ä.*); und lass mich Taten vollbringen, die Dein  
Wohlgefallen herbeiführen. Gerade in Deiner Güte

(ww.: gütigem Antlitz) suche ich Zuflucht vor Deinem Zorn<sup>1</sup>.

Sei gnädig und bewahre mich vor den Übeln dieser und der  
nächsten Welt, denn in Deinen Händen allein liegt wahrlich  
jede Gnade und Güte. Amin Summa Amin.

(Quelle: Maktubat-e-Ahmad, Band V, S.5)

---

<sup>1</sup> Eigentlich Wörtlich: „Gerade **mit** Deiner Güte (ww: *Deinem gütigen Antlitz*) suche ich Zuflucht  
davor, von Deinem Zorn heimgesucht zu werden.“

Hier aber verhält es sich meiner Meinung nach ähnlich wie bei „Bismillah“. Wörtlich müsste es  
heißen „**mit** dem Namen Allahs“, wir aber sagen „Im Namen Allahs“.